

Oberhausen, 19. August 2019

Erster Spatenstich für die neue Tennisanlage für den Buschhausener Tennisclub

Kosten werden von der logport ruhr GmbH und der Stadt Oberhausen übernommen

Die logport ruhr GmbH und die Stadt Oberhausen übernehmen gemeinsam die Kosten für den Neubau der Anlage des Buschhausener Tennisclubs (BTC). Die Stadt Oberhausen stellt zusätzlich das benötigte Grundstück für den Bau zur Verfügung. Der Neubau für insgesamt rund 1,6 Millionen Euro wird nötig, weil die im Jahr 1990 errichtete Tennisanlage des Vereins an der Erlenstraße der geplanten Verkehrsanbindung zum künftigen EDEKA Zentrallager im Logistikpark „Lager Waldteich“ weichen muss. Die neue Anlage wird rund drei Kilometer entfernt an der Dachsstraße, direkt neben dem Fußballplatz, entstehen.

Die Anlage wird neben einem Sportfunktionsgebäude mit Umkleide- und Funktionsräumen sowie einem Gastronomiebereich mit Terrasse eine 8-Platz-Tennisanlage mit Garage und Lagerplätzen aufweisen. Ergänzt wird die Anlage mit einem Boule- und einem Spielplatz.

Jürgen Schmidt, Oberhausens Sportdezernent, der den erkrankten Oberbürgermeister Daniel Schranz vertrat, betonte anlässlich des ersten Spatenstichs die „schnelle und pragmatische Lösung“, um trotz der Baumaßnahmen den regelmäßigen Sportbetrieb für den Verein zu sichern. „Wir werden die Anlage vor Beginn der neuen Tennissaison des Jahres 2020 und pünktlich zum 50-jährigen Vereinsjubiläum des BTC fertigstellen,“ sicherte Schmidt zu.

Dr. Sandra Strohbücker und Thomas Middelmann, Geschäftsführer der logport ruhr GmbH, einem Joint Venture der Duisburger Hafen AG und der RAG Montan Immobilien GmbH betonten die gute Zusammenarbeit mit der Stadt und das Entgegenkommen des Tennisvereins. Diese Form der Zusammenarbeit, um eine für alle zufriedenstellende Lösung hinzubekommen, sei vorbildlich.

Thomas Winck, 1. Vorsitzender des BTC, war sichtlich glücklich über den heutigen Spatenstich. „Für uns ist das toll. Vor 2 Jahren haben wir uns mit Vertretern der Stadt Oberhausen getroffen, um über unseren Umzug zu sprechen. Dann ging alles sehr schnell. Und heute ist schon Baubeginn. Der BTC freut sich auf diese neue Anlage an der Dachsstraße. Das ist ein echtes Geschenk zum Vereinsjubiläum im kommenden Jahr“, sagte der Vereinsvorsitzende.

Spatenstichfoto

Am Spaten zeigen vollen Einsatz (v. l. n. r.): Matthias Palapys, Duisburger Hafen AG, und Dr. Sandra Strohbücker, logport ruhr GmbH; Thomas Middelmann, logport ruhr und RAG Montan Immobilien; Hans-Bernd Reuschenbach, Stadt Oberhausen; Manfred Gregorius, Stadtsportbund, Thomas Winck, 1. Vorsitzender TCB, Jürgen Schmidt, Sportdezernent der Stadt Oberhausen - Eingerahmt von jungen und älteren Vereinsmitgliedern.